

# ZUG LWH – 25. September 2015

## ZEIT - LASSEN

### MUSIK & TEXTE

1. Officium (Hilliard/Garbarek)	Parce mihi	3'
2. Momo (Michael Ende):	Gedicht über die Zeit (S. 154)	4'
	Das Organ für die Zeit ist das Herz (S. 159)	
3. „4:33“ (John Cage)	Live-Performance	5'
4. Feierabendszene (Loriot)	Live-Performance	4'
5. Welt retten (Tim Bendzko)	Pop (Text beamen)	3'
6. Momo (Michael Ende):	Geschichtenerzähler Gigi (S. 172/173)	3'
7. Sag alles ab (Tocotronic)	Heavy Metall (Text beamen)	2'
8. Entdeckung der Langsamkeit (Stan Nadolny): Mr. Franklin (S. 9)		5'
	Traum (S. 151)	
	Deutung des Traums (S. 156/157)	
9. Agnus Dei (Samuel Barber)	Chor (8' mit Reduktion)	4'

**Cristobal de Morales: Parce mihi Domine  
ausblenden bei 2'56"**

Damit sie zu Atem kommen - Die Einstiegscollage des Zukunftsgesprächs hier im LWH will uns auf sehr unterschiedliche Weisen am heutigen Nachmittag in Kontakt bringen mit dem Thema Zeitgestaltung. Direkt am Beginn dieser Collage erklingt, vorgetragen vom weltberühmten britischen Hilliard-Ensemble und improvisatorisch umrankt von der Kunst des norwegischen Saxofonisten Jan Garbarek, die Motette "Parce mihi Domine" von Cristóbal de Morales. Ursprünglich für das Totengebet geschrieben, entfaltet die Musik eine Ruhe von scheinbar ewiger Dauer. Jan Garbarek sagte einmal: Die Musik sollte in sich eine Spiritualität haben – das gilt für jede Musik.

**John Cage: 4'33" 5'**

John Cage hat mit seinem Stück 4'33" die Musikwelt revolutioniert und gezeigt, dass Stille kein akustisches Phänomen ist: Stille kann musikalisch ebenso wichtig sein wie Klang. Mehr noch, Stille ermöglicht das Erlauschen unseres eigenen Klangs, der sonst häufig überdeckt ist von vielen weiteren Klängen.

**Tim Bendzko: Welt retten 3'14"**

Nur Superhelden vom Schlage eines James Bond schaffen das locker: Apokalypsen abzuwenden und gleichzeitig den Erwartungen ihrer Mitmenschen zu entsprechen. Die meisten anderen ‚Helden‘ – der Literatur wie auch des Alltags – genügen dieser Doppelaufgabe hingegen eher schlecht als recht. Derartige Schwierigkeiten bei der Balance zwischen sozialer und privater Verantwortung ergeben sich für Tim Bendzkos Weltenretter.

**Tocotronic: Sag alles ab 2'**

Den vernünftigen Leuten kann tatsächlich nicht gefallen, was sie da zu hören bekommen. Umschrängelt von sirenenhaften Gitarren, wandert Textautor Dirk von Lowtzow von der Hamburger bzw. Berliner Band Tocotronic in den Texten des Albums "Kapitulation" durch Wiesen, Felder und Archive, das Lied von der Nutzlosigkeit auf den Lippen. Warum immerzu am Rad drehen? Die Luft, die wir atmen, ist schließlich für alle da. Und die Vöglein im Walde: Sie ernten nicht, sie säen nicht, und doch ernährt sie der Herr.

**Samuel Barber: Adagio für Streicher  
ausblenden bei 4'**

Als Samuel Barber 1936 zum Abschluß seines Studiums am Curtis Institute in Philadelphia zum zweiten Mal den Pulitzer-Preis erhielt, begab er sich auf eine längere Europareise. In Rom lebte er einige Zeit an der American Academy. Das Adagio ist seit seiner Entstehung im Jahr 1938 ein Klassiker amerikanischer Musik und sein meistgespieltes Werk geworden. In den langen Melodiebögen der verschiedenen Stimmen scheint die Zeit schlicht aufzulösen.

## **Bendzko - Nur noch kurz die Welt retten (Songtext)**

Ich wär so gern dabei gewesen doch ich hab viel zu viel zu tun lass uns später weiter reden

Da draußen brauchen sie mich jetzt die Situation wird unterschätzt

Und vielleicht hängt unser Leben davon ab

Ich weiß es ist dir ernst du kannst mich hier grad nicht entbehren nur keine

Angst ich bleib nicht allzu lange fern.

Muss nur noch kurz die Welt retten,

danach flieg ich zu dir.

Noch 148 Mails checken wer

weiß was mir dann noch passiert denn es passiert so viel

Muss nur noch kurz die Welt retten

und gleich danach bin ich wieder bei dir.

Irgendwie bin ich spät dran, fang schon mal mit dem essen an.

Ich stoß dann später dazu.

Du fragst wieso weshalb warum, ich sag wer sowas fragt ist dumm.

Denn du scheinst wohl nicht zu wissen was ich tu.

Ne ganz besondere Mission lass mich dich mit Details verschonen.

Genug gesagt genug Information.

Muss nur noch kurz die Welt retten,

danach flieg ich zu dir.

Noch 148 Mails checken wer

weiß was mir dann noch passiert denn es passiert so viel

Muss nur noch kurz die Welt retten

und gleich danach bin ich wieder bei dir.

Die Zeit läuft mir davon zu warten wäre eine Schande für die ganze Weltbevölkerung. Ich muss jetzt los sonst gibt's die große Katastrophe

merkst du nicht das wir in Not sind.

Ich muss jetzt echt die Welt retten

Danach flieg ich zu dir

Noch 148 Mails checken wer

weiß was mir dann noch passiert denn es passiert so viel

Muss nur noch kurz die Welt retten danach flieg ich zu dir.

Noch 148713 Mails checken wer weiß was mir dann noch passiert denn es passiert so viel.

Muss nur noch kurz die Welt retten und gleich danach bin ich wieder bei dir.

### **Tocotronic - Sag alles ab (Songtext)**

Sag alles ab

Geh einfach weg

Halt die Maschine an und

Frag nicht nach dem Zweck

Spreng deine Ketten in die Luft

Und lass das Scheusal doch zuhause

Die Prüfung findet heute nicht statt

Die Karriere macht mal Pause

Sag alles ab

Wirf alles weg

Halt die Maschine an und

Frag nicht nach dem Zweck

Reiß deine Fesseln doch entzwei

Und lass das Dreckschwein mal zuhause

Die Zeit der Schmerzen ist vorbei

Die Karriere macht mal Pause

Sag alles ab

Geh einfach weg

Halt die Maschine an und

Frag nicht nach dem Zweck

Du musst nie wieder

In die Schule gehen

Du wirst das Licht

Deines Lebens vor Dir sehen

Du musst dich doch nicht

Bemühen bemühen

Die Bäume werden doch

Auch von selber grün

Sag alles ab

Geh einfach weg

Halt die Maschine an und

Frag nicht nach dem Zweck

Sag alles ab

Geh einfach weg

Halt die Maschine an und

Frag nicht nach dem Zweck